



Sammlung Theaterzettel

Norma

Bellini, Vincenzo

1854-04-23

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

№ 106. — Sonntag, den 23^{ten} April, 1854.

Norma.

Große Oper in zwei Abtheilungen, nach dem Italienischen.
Musik von Bellini.

Severus, römischer Proconsul in Gallien	Herr Schlösser.
Drovist, Haupt der Druiden	Herr Stepan.
Norma, dessen Tochter, Seherin und Oberpriesterin im Tempel Irminsuls	Fräul. Kern.
Udalgisa, Priesterin	Frau Wlczek.
Clotilde, Norma's Freundin	Frau Stängel.
Flavius, des Severus Begleiter	Herr Koche.

Zwei Kinder, Druiden und Tempelwächter, Priesterinnen, Gallische Krieger.

Der Schauplatz ist in Gallien, theils Norma's Wohnung, theils ein heiliger Hain
und Tempel des Gottes Irminsul.

Anfang 6 Uhr, Ende halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung um 5 Uhr.

Alle Freibillette ohne Ausnahme sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise:

Nummerirte Plätze in der großen		Loge auf der Gallerie	— 24 fr.
Mittel-Loge	1 fl. 45 fr.	Gallerie	— 18 fr.
Reserve-Logen des mittlern Ranges	1 fl. 20 fr.	Seitenbänke daselbst	— 12 fr.
Parterre	— 48 fr.		

☛ Billette zu den Sperrsitzen in der großen Mittel-Loge, pr. Platz 1 fl. 45 fr.
sind bis 12 Uhr bei dem Hoftheater-Cassier Herrn De Resle, Lit. B 2. No. 10., zu haben.

Krant: Herr Henckel.

Abends 10 Uhr geht der letzte Eisenbahnzug nach Heidelberg.

Abends 10 Uhr geht der letzte Eisenbahnzug nach Frankenthal und Worms.